



Marktgemeinde Stainach-Pürgg

8950 Stainach-Pürgg, Hauptplatz 27
Parteienverkehr: Montag - Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr
Tel.: +43 (0)3682-24800, Fax: +43(0)3682-24800-19
Internetadresse: www.stainach-puergg.at
Email: gde@stainach-puergg.gv.at

Bankverbindungen:
IBAN Raika: IBAN: AT51 3811 3000 0619 6000
IBAN Stmk: AT83 2081 5000 4033 9681
UID-Nr.: ATU 691 87 603

Zahl: 131/9-03/2015-3

Stainach-Pürgg, 12.01.2022

Gegenstand: **Steinschlagschutz Unterburg**

Marktgemeinde Stainach-Pürgg, Hauptplatz 27, 8950 Stainach

Grundstückseigentümer:

Gebhardina Kreutzer, Unterburg 7, 8951 Stainach-Pürgg

Lukas Schachner, Unterburg 11, 8951 Stainach-Pürgg

Wolfgang Schröfl, Bruckmühl 71/7, 8786 Rottenmann

Ina Ghavami-Mamaghani, Unterburg 13, 8951 Stainach-Pürgg

Gräfin Anna Lamberg Stiftung Altersheim in Unterburg, Unterburg 5, 8951

Walter Zelzer, Unterburg 10, 8951 Stainach-Pürgg

KUNDMACHUNG UND LADUNG

zur Fortführung der Bauverhandlung

Mit der Eingabe vom 01.09.2021 hat die Bauwerberin die Marktgemeinde Stainach-Pürgg, 8950 Stainach, Hauptplatz 27 gemäß §§ 19 und 22 des Steiermärkischen Baugesetzes 1995, LGBl. 13/2011, um die Erteilung der Baubewilligung für den „Steinschlagschutz Unterburg“ auf den Grundstücken **Nr.: 613, KG: Neuhaus, EZ: 19 u. Nr.: 614/3, KG: Neuhaus, EZ: 19 u. Nr.: 647, KG: Neuhaus, EZ: 33 u. Nr.: 651/2, KG: Neuhaus, EZ: 34 u. Nr.: 650, KG: Neuhaus, EZ: 35 u. Nr.: 651/1, KG: Neuhaus, EZ: 35 u. Nr.: 611/1, KG: Neuhaus, EZ: 42 u. Nr.: 616, KG: Neuhaus, EZ: 47 u. Nr.: 645, KG: Neuhaus, EZ: 69** angesucht.

Hierüber wird im Sinne der §§ 40 bis 44, Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 – AVG, BGBl. Nr. 51, i.d.g.F., und des § 24, Abs. 1 des Stmk. Baugesetzes 1995, LGBl. 13/2011 die Bauverhandlung und der Ortsaugenschein für

Donnerstag, den 27.01.2022

**mit dem Zusammentritt im Gemeindeamt, Hauptplatz 27 in Stainach
(großer Sitzungssaal), um ca. 15:00 Uhr**

angeordnet.

Verhandlungsleiter: Werner Brettschuh, VB

Gemäß § 27 Abs. 1 BauG behalten nur die Nachbarn Parteistellung, die spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen im Sinne des § 26 Abs. 1 BauG (subjektiv-öffentlich-rechtliche Einwendungen) erhoben haben. Danach nicht rechtzeitig vorgebrachte Einwendungen finden daher im weiteren Verfahren keine Berücksichtigung.

Dem Ansuchen würde stattgegeben werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Personen haben sich rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können gemäß den oben angeführten Bestimmungen nicht berücksichtigt werden.

Die Nachbarn und sonstige Beteiligte werden eingeladen, sofern sie etwas vorzubringen beabsichtigen, bei der Verhandlung zu erscheinen.

Die für das Verfahren eingereichten Unterlagen, insbesondere das Projekt, liegen bis zum Tag vor der Bauverhandlung (Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr) in der Kanzlei des Gemeindeamtes zur allgemeinen Einsicht während der Amtsstunden auf.

Bitte beachten: Es gelten die aktuellen Covid-19 Richtlinien.

Bei der Errichtung von Neubauten sollte der Umriss des Bauvorhabens für die Beurteilung bei der Bauverhandlung provisorisch abgesteckt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verhandlung - abgesehen von der persönlichen Verständigung der bekannten Beteiligten - auch durch Anschlag an der Amtstafel, sowie durch Bekanntmachung auf der Homepage der Marktgemeinde Stainach-Pürgg unter www.stainach-puergg.at kundgemacht wurde.

Der Bürgermeister:

Marktgemeinde 8950 Stainach-Pürgg
Bezirk Liezen
Roland Raninger

F.d.R.d.A.:



Angeschlagen am: 12.01.2022

Abgenommen am: